



Elemente eines vollständigen Unterrichtsentwurfs / einer Lernumgebung

(betr. Praktikumsberichte)

- **Sachanalyse**
Erläuterung der zentralen Begriffe, Definitionen, Sätze, Regeln, Einordnung in fachliche Zusammenhänge; Beschreibung der zugrunde liegenden mathematischen Ideen
- **Lernvoraussetzungen**
Vorwissen auf fachlicher und methodischer Ebene, Darstellung der Konstellation der Lerngruppe (Problemfälle, Leistungsbereitschaft, Zusammenarbeit der Gruppe,...)
- **Lernziele, Bildungsstandards- und Lehrplanbezug**
Darlegung der Ziele und Kompetenzen der Bildungsstandards, zu deren Aufbau die Lernumgebung beitragen soll (dabei geht es insbesondere um kognitive Prozess- und Inhaltsziele).

Einordnung in Lehrplan, Jahrgangseinordnung
- **Didaktische Analyse**
Vorstellen der Aufgaben mit Lösungen unter Darstellung der Potenziale zur Förderung der Kompetenzen der Lernenden, (natürliche) Differenzierungen, Bezug auf Vorerfahrungen, auf die aufgebaut werden kann, Erläuterungen zum Umgang mit Schwierigkeiten und ggf. typischen Fehlern, Darlegung der besonderen „Verstehens-Momente“ der Lernumgebung (Einforderung von Begründungen, gezielte Setzung von kognitiven Konflikten, sinnvolle Herausforderungen durch die Aufgabenstellung), ggf. Begründung für den Einsatz didaktischer Materialien oder ‚Neuer Medien‘, ggf. Darstellung des geplanten Tafelbilds, von Hefteinträgen, Unterrichtsmaterialien (Arbeitsblätter, Arbeitsaufträge, Folien, Software...), Ausblick auf Fortsetzungen im Schulverlauf / lebenslangen Lernen
- **Methodische Analyse**
Wahl und sachlogische, thematische Begründung der Methode(n), Abgrenzung zu und Erläuterung der möglichen Alternativen des methodischen Vorgehens
- **Verlaufsskizze / Artikulationsschema**
- **Tafelbilder / Arbeitsblätter**
- **Reflexion des tatsächlichen Stundenverlaufs**